



Über die Sprachgrenze ins Saanenland

Randonnée



Gstaad Saanenland Toursimus

Les dates du tour:



Facile
Difficulté



7,5 km
Distance



2 h
Durée



180 m
Altitude



120 m
Höhenmeter
absteigend



1049 m
Le plus haut point



970 m
Point le plus bas



Saisons recommandées:

JAN	FEB	MRZ	APR	MAI	JUN
JUL	AUG	SEP	OKT	NOV	DEZ

Die Saane bildet eine Sprachgrenze zwischen der französischen und deutschsprachigen Schweiz. Auf dieser mühelosen Wanderung wird diese Grenze fast unbemerkt gequert. Einige Abschnitte auf Hartbelag.

Weshalb bildet die Saane eine Sprachgrenze? Dies hat einen geschichtlichen Hintergrund. Im 3. Jahrhundert besetzten die Alemannen den Osten des Schweizer Territoriums und die Burgunder den Westen. Damals stellte die Aare die Grenze der zwei Bevölkerungsgruppen dar. Erst Jahrhunderte später wurde die Grenze bis zur Saane hin verschoben. Seit der Gründung der Stadt Freiburg, der Schaffung einer zweisprachigen Hauptstadt, sind die beiden Kulturen, der deutschsprachige Osten und der französischsprachige Westen verbunden.

Am Ausgangsort der Tour, dem Bahnhof Rougemont gilt es, den Angaben Le Revers und Saanen zu folgen. Über die Bahnlinie geht's an die Sarine, wie die

Commentaires:

- ★☆☆☆☆ Kondition
- ★☆☆☆☆ technique
- ★★☆☆☆ Erlebnisqualität
- ★★☆☆☆ Panorama

Adresse:

1659 Rougemont

Auteur:

Markus Schluep

Organisation:

Berner Wanderwege
<https://www.bernerwanderwege.ch/>





Saane auf Französisch heisst, nach Les Revers. Ab hier ist das Ziel Gstaad auf den Wegweisern vermerkt. Die Route verläuft nun im Wald oder am Waldrand entlang, immer in der Nähe der Saane. Unbemerkt hat man die Sprachgrenze überschritten und vom Kanton Waadt auf Berner Boden gewechselt, der Grenzstein ist leicht zu übersehen. Ein Steg auf Höhe des westlichen Pistenendes des Flugplatzes Saanen führt auf das nordseitige Ufer. Am Bahnhof Saanen entlang folgt man weiter der Saane. Zahllose Bänke und mehrere Rastplätze bieten sich zum Rasten und Verweilen an. Schliesslich, nach der Brücke bei Mettlen, ist links abzubiegen. Kurzum ist das Ziel, der Bahnhof Gstaad erreicht. Es lohnt sich, vor der Rückfahrt durch das autofreie Zentrum von Gstaad zu flanieren.



Scannez le code QR et enregistrez cette page hors ligne, partagez avec des amis et plus encore.

<https://s.et4.de/3-pqf>

Source: outdooractive.com
ID: oaTour_28450230
Dernière modification le 29.02.2024, 10:35

Point de départ:

Rougemont

Point d'arrivée:

Gstaad

Instructions:

Rougemont – Les Revers - Dorfrüti - Saanen – Mättlen - Gstaad

Sécurité:

Diese Route verläuft ausschliesslich auf signalisierten Wegen der Kategorie Wanderweg.

Équipement:

Wir empfehlen folgende Ausrüstung: Leichte Trekking-Schuhe, leichter Rucksack, Sonnenschutz, Regenjacke, Taschenapotheke, leichtes Picknick, genügend Flüssigkeit, Mobiltelefon.

Transports en commun:

Hinfahrt: Mit Bahn via Spiez und Zweisimmen nach Rougemont oder via Bulle und Montbovon nach Rougemont

Rückfahrt: Mit Bahn ab Gstaad via Zweisimmen und Spiez und weiter oder via Montbovon und Bulle und weiter

Littérature:

Wanderbuch Kurzwanderungen 2 der Berner Wanderwege

Carte / Cartes:

Swisstopo Wanderkarte 262 T Rochers de Naye und 263 T Wildstrubel 1:50'000





Informations complémentaires / liens:

Verein Berner Wanderwege, Bern, Tel.: 031 340 01 01, E-Mail: info@beww.ch,
Homepage: www.bernerwanderwege.ch





Fritz Brönnimann

